

24.07.2026

Священник: Мир всем.

Чтец: И дýхови твоемý.

Диакон: Премýдрость.

Чтец: Прокимен, глас 7: Возносите Гóспода Бóга нашего, / и поклоняйтесь поднóжию нóгу Егó, я́ко свя́то есть.

Лик: Возносите Гóспода Бóга нашего....

Чтец: Госпóдь воцарíся, да гнéваются лю́дие.

Лик: Возносите Гóспода Бóга нашего....

Чтец: Прокимен, глас 4: Дíвен Бог во святы́х Свои́х, / Бог Изра́илев.

Лик: Дíвен Бог во святы́х Свои́х, / Бог Изра́илев.

Диакон: Премýдрость.

Чтец: К Корíнфяном послáния свята́го Апóстола Пáвла чтéние.

И паки диакон: Вóннем.

Чтец: Брáтие, несть муж от жены́, но женá от мýжа, и́бо не сóздан бысть муж жены́ ра́ди, но женá мýжа ра́ди. Сего́ ра́ди должнá есть женá вла́сть имéти на главé А́нгел ра́ди. Обáче ни муж без жены́, ни женá без мýжа, о Гóсподе. Я́коже бо женá от мýжа, сýще и муж женóю, вся же от Бóга. В вас самéх судíte, лéпо ли есть женé откровénне Бóгу молíтися? Или́ и не сáмое естество́ учíт вы, я́ко муж úбо áще власы́ растíт, безчéстие емý есть, женá же áще власы́ растíт, слáва ей есть? Занé растéние власóв вмéсто одея́ния данó бысть ей. Áще ли кто мнíтся спóрлив бы́ти, мы такова́го обы́чая не íмамы, ниже́ цéркви Бóжия. Сие́ же завеща́ая не хвалю́, я́ко не на лýчшее, но на хýдшее собира́етесь. Пéрвое úбо, сходя́щимся вам в цéрковь, слы́шу в вас ра́спри сýща, и часть не́кую сих véрую. Подобáет бо и ересéм в вас бы́ти, да искýсни и явлéни бывáют в вас. Сходя́щимся úбо вам вкúпе, несть Госпóдскую вéчерю я́сти, кóждо бо свою́ вéчерю предвари́ет в снeдéние, и ов úбо álчет, ов же упивáется. Еда́ бо домо́в не íмате, во éже я́сти и пíти? Или́ о цéркви Бóжией нерадите́ и

срамляете не имущия? Что вам рекѹ? Похвалю ли вы о сем? Не похвалю. (Зач. 148., 1Кор.11:8-22)

Брѣтие, поспѣшствующе молим, не вотщѣ благодѣть Божію прияти вам. Глаголет бо: во время приятно послушах тебѣ, и в день спасѣния помогѹх ти. Се нынѣ время благоприятно, се нынѣ день спасѣния. Ни еди́но ни в чѣмже дающе претыкѣние, да служѣние безпорочно бѹдет, но во всем представляюще себѣ якоже Божія слугѣ, в терпѣнии мно́зе, в скорбех, в бедѣх, в теснѣх, в ранах, в темницах, в нестроѣниях, в трудѣх, во бдѣниях, в пощѣниях, во очищѣнии, в разумѣ, в долготерпѣнии, в бла́гости, в Ду́се Святе, в любви́ нелицемѣрне, в словеси́ истины, в силѣ Божіею, ору́жии правды десны́ми и шу́ими, славою и безчѣстием, гаждѣнием и благохвалѣнием, яко лестцы́, и истинни, яко незнаѣми, и познаваѣми, яко умирающе, и се живи есмы́, яко наказуѣми, а не умерщвляѣми, яко скорбяще, присно же радующесе, яко нищи, а

мно́гих богатяще, яко ничто́же имѹще, а вся содержаще. (Зач. 181., 2Кор.6:1-10))

Brüder, Denn der Mann stammt nicht von der Frau, sondern die Frau vom Mann. Der Mann wurde auch nicht für die Frau geschaffen, sondern die Frau für den Mann. Deswegen soll die Frau mit Rücksicht auf die Engel das Zeichen ihrer Vollmacht auf dem Kopf tragen. Doch im Herrn gibt es weder die Frau ohne den Mann noch den Mann ohne die Frau. Denn wie die Frau vom Mann stammt, so kommt der Mann durch die Frau zur Welt; alles aber stammt von Gott. Urteilt selber! Gehört es sich, dass eine Frau unverhüllt zu Gott betet? Lehrt euch nicht schon die Natur, dass es für den Mann eine Schande, für die Frau aber eine Ehre ist, lange Haare zu tragen? Denn der Frau ist das Haar als Hülle gegeben. Wenn aber einer meint, er müsse darüber streiten: Wir und auch die Gemeinden Gottes kennen einen solchen Brauch nicht. Wenn ich schon Anweisungen gebe: Das kann ich nicht loben, dass ihr nicht mehr zu eurem Nutzen, sondern zu eurem Schaden zusammenkommt. Zunächst höre ich, dass es Spaltungen unter euch gibt, wenn ihr als Gemeinde zusammenkommt; zum Teil glaube

ich das auch. Denn es muss Parteiungen geben unter euch; nur so wird sichtbar, wer unter euch treu und zuverlässig ist. Was ihr bei euren Zusammenkünften tut, ist keine Feier des Herrenmahls mehr; denn jeder verzehrt sogleich seine eigenen Speisen, und dann hungert der eine, während der andere schon betrunken ist. Könnt ihr denn nicht zu Hause essen und trinken? Oder verachtet ihr die Kirche Gottes? Wollt ihr jene demütigen, die nichts haben? Was soll ich dazu sagen? Soll ich euch etwa loben? In diesem Fall kann ich euch nicht loben.

Brüder, Als Mitarbeiter Gottes ermahnen wir euch, dass ihr seine Gnade nicht vergebens empfangt. Denn es heißt: Zur Zeit der Gnade erhöre ich dich, am Tag der Rettung helfe ich dir. Jetzt ist sie da, die Zeit der Gnade; jetzt ist er da, der Tag der Rettung. Niemand geben wir auch nur den geringsten Anstoß, damit unser Dienst nicht getadelt werden kann. In allem erweisen wir uns als Gottes Diener: durch große Standhaftigkeit, in Bedrängnis, in Not, in Angst, unter Schlägen, in Gefängnissen, in Zeiten der Unruhe, unter der Last der Arbeit, in durchwachten Nächten, durch Fasten, durch lautere Gesinnung, durch Erkenntnis, durch Langmut, durch Güte, durch den Heiligen Geist, durch ungeheuchelte

Liebe, durch das Wort der Wahrheit, in der Kraft Gottes, mit den Waffen der Gerechtigkeit in der Rechten und in der Linken, bei Ehrung und Schmähung, bei übler Nachrede und bei Lob. Wir gelten als Betrüger und sind doch wahrhaftig; wir werden verkannt und doch anerkannt; wir sind wie Sterbende und seht: wir leben; wir werden gezüchtigt und doch nicht getötet; uns wird Leid zugefügt und doch sind wir jederzeit fröhlich; wir sind arm und machen doch viele reich; wir haben nichts und haben doch alles.

Священник: Мир ти.

Чтец: И дѹхови твоємѹ.

Диакон: Премѹдрость.

Чтец: Аллилѹиа. Аллилѹиа. Аллилѹиа, глас 1.

Чтец: Помянѣ сонм Твой, егѡже стяжал есѣ испѣрва.

Лик: Аллилѹиа. Аллилѹиа. Аллилѹиа.

Чтец: Бог же Царь наш прѣжде вѣка, содѣла спасѣние посреде земли.

Лик: Аллилѹиа. Аллилѹиа. Аллилѹиа.

Чтец: Терпѣя, потерпѣх Гѡспода, и внят ми.

Лик: Аллилѹиа. Аллилѹиа. Аллилѹиа.